



Rtk-A

URKUNDE

Satzung

über die Festlegung
der Grenzen des im Zusammenhang bebauten Ortsteiles
für den östlichen Teilbereich im Ortsteil Rotenkamp

(Abgrenzungs- und Abrundungssatzung)

Aufgrund des § 6 der Nieders. Gemeindeordnung (NGO) in der Fassung vom 22.06.82 (Nds. GVBl. S. 229), zuletzt geändert durch Gesetz vom 27.03.90 (Nds. GVBl. S. 115), in Verbindung mit § 34 Abs. 4 Nr. 1 und 3 des Baugesetzbuches (BauGB) in der Fassung der Bekanntmachung vom 08.12.86 (BGBl. I S. 2253) hat der Rat der Stadt Königs-Lutter in seiner Sitzung am 03. Dezemb. 92 folgende Satzung beschlossen:

§ 1

Die Grenzen des im Zusammenhang bebauten, östlichen Ortsteiles Rotenkamp werden zur Abgrenzung und Abrundung gem. der aus dem beigelegten Lageplan (Maßstab 1 : 2000) ersichtlichen Darstellung festgelegt. Der Lageplan ist Bestandteil dieser Satzung.

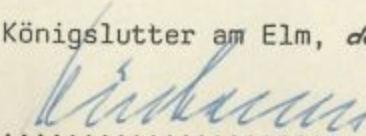
§ 2

Innerhalb der in § 1 festgelegten Grenzen richtet sich die planungsrechtliche Zulässigkeit von Vorhaben im Sinne des § 29 BauGB nach § 34 BauGB.

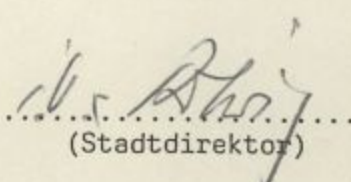
§ 3

Diese Satzung tritt mit ihrer Bekanntmachung in Kraft.

Königs-Lutter am Elm, den 04.01.1993


.....
(Bürgermeister)




.....
(Stadtdirektor)

